

zwungen, wenn ich da, wo Moseh im 18ten Cap. die Geschichte Abrahams verläßt, wo ihm die Verheißung wurde, Sarah solle einen Sohn gebären, nach der Digression über Lots Schicksal, gleich das 21. Cap. anknüpfe. „Und der Herr suchte heim Sarah, wie er geredet hatte.“ Der Grund dieser Hypothese, daß die Geschichte des 20sten Cap. in frühere Zeiten falle, könnte dieser seyn. Sarah war hoch in den achtzigen, wenn das Capitel an seinem Ort bleibt, und hier möchte mancher zweifeln, ob sie in so hohen Alter ihrer Reize wegen, einer Entführung ausgesetzt war, wenn man nicht den Berichten einiger Reisenden traut, daß die Weiber im Orient sich gewisser Pflanzen bedienen und ihre Schönheit erhalten, auch überdem nicht vergift, daß Sarah aus den Gebürggegenden kam, wo immer die größten Schönheiten der Morgenländerinnen zu finden sind, und durch den Schleyer ihr Gesicht vor der Sonne verwahrte. Dies wäre der einzige Grund dieser Hypothese, welche nur erwähnt ward, um dem Fragmentisten einen neuen Ausweg in seiner eignen Art zu zeigen, wenn er die andern stärkern alle überhört.

S. 20.

Der siebente Paragraph in den Fragmenten hebt eine neue Beschuldigung an. „So ist dies auch ein schlecht Exempel, daß dieser Vater aller Gläubigen seine Magd zur Concubine nimmt.“
Aber